

WAGGUMER Echo

Aktuelles aus den Braunschweiger Ortsteilen Waggum, Bienrode, Bevenrode



Unser Freund der Eisvogel Foto: Detlef Schiel

Ausgabe 562 | Juli 2020

Redaktionsschluss für die Ausgabe Juli: 24.7.

Ihr richtiger Partner vor Ort für Qualität & Sicherheit! Made in Germany zu fairen Preisen!



Fenster · Haustüren · Rollläden · Wintergärten
Vordächer · Sonnenschutz
Fliegengitter · Terrassendächer



Orko Fenster GmbH

Ernst-Böhme-Str. 7 / Ecke Hansestr., 38112 BS, ☎ 05 31 / 31 10 21-24, info@orko.de



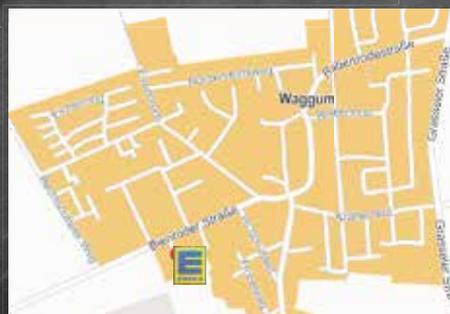
Popko

*Erleben Sie eine Einkaufsatmosphäre,
die zum Wohlfühlen einlädt.*

Ihr EDEKA-Markt Popko bietet Ihnen:

- Die Qualität und Frischekompetenz der EDEKA
- Moderne Frischebedientheken
- Eine breite Angebotsvielfalt & ein umfangreiches Sortiment: von Markenprodukten über EDEKA-Eigenmarken, Gut & Günstig-Artikeln bis hin zu regionalen Produkten
- Im Eingangsbereich lädt Sie unsere Backstube mit bewerten Schäfer's Produkten zum Verweilen ein

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



**Sie finden uns in der Bienroder Straße 28,
38110 Braunschweig-Waggum am Flughafen.**

Herausgeber: EDEKA Popko Bienroder Str. 28, 38110 Braunschweig



Kater Karl streift durch sein Revier ...

Miau Ihr Lieben,

im Biotop in Waggum geht das Leben weiter. Der Nachwuchs macht sich mopsig.

Ich kann ja immer nur aus gebührendem Abstand gucken, weil ich da nicht so gerne gesehen bin. Im Moment darf ich da gar nicht in die Nähe wegen der kleinen wuselig- gen Federbälle.

Die Zweibeiner sind jetzt auch ganz zurückhaltend und haben trotzdem ein paar tolle Fotos gemacht. Schön, dass es das direkt vor unserer Haustür gibt.

Bis bald und bleibt gesund



Miau

ALBA 
Schadstoffmobil

Waggum
Fröbelweg
(am Festplatz)
Mittwoch
1. + 22. Juli
14:00 - 15:00 Uhr

Bienrode
Maschweg
(an den Wertstoff-
containern)
Donnerstag
16. Juli
15:30 - 16:30 Uhr

Im Notfall

Feuerwehr Notruf	112
Polizei Notruf	110
Polizei-Station Waggum	05307 940170
Städt. Klinik, Salzdahl. Str. zentrale Notaufnahme	0531 595 2500
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst	0531 7009933
Ärzte-Notdienst	116 117

Ärzte

Dr. med Wörfel u. Frauke Heine, Waggum	05307 6025
Dr. med Conrad u. Dr. med Traidl, Bienrode	05307 5406

Zahnärzte

Anette Czora u. Franziska Herden, Waggum	05307 7771
Uwe Mierzwa, Waggum	05307 6580
Dr. med. dent. Rainer Nickelsen, Bienrode	05307 6266

E-Mail-Adresse der
Redaktion

info@hm-medien.de

Alle Ausgaben ab
April 2018

www.hm-medien.de

Impressum

Herausgeber, Layout, Marketing und Verteilung
(v.i.S.d.P. für Anzeigen und Redaktion):

hm medien Richard Miklas
Hagenmarkt 12, 38100 Braunschweig
0531 16442, info@hm-medien.de
www.hm-medien.de

Druck: oeding print GmbH 
Erzberg 45, 38126 BS
www.oeding-print.de oeding print

Verteilung: an alle Haushalte in Bevenrode, Bienrode,
Waggum – zu jedem Monatsanfang

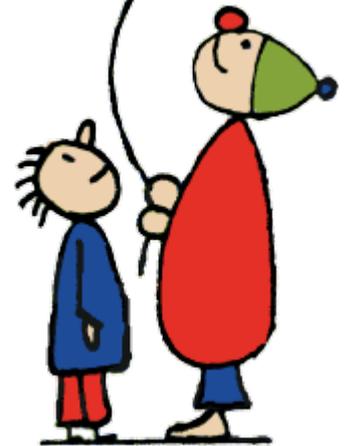
Redaktionsschluss für die nächsten Ausgaben

August	24.07.
September	21.08.
Oktober	18.09.
November	23.10.
Dezember	20.11.

Clowns & Helden



Schulbuchbestellungen



lesen • schenken • spielen

Bücher heute bestellt - morgen da
Bestsellerlisten
Kinder- und Jugendbücher

Schmuck
Taschen und Tücher

Geschenkartikel
Karten für jeden Anlass

Spielsachen
CDs und DVDs

Mo-Fr 10:00-13:00 15:00-18:00
Sa 10:30-13:00

Clowns & Helden
Gröpern 5 Buchh. GmbH & Co. KG
Bienroder Str. 18A 38110 Braunschweig
Tel. 05307 980522 Fax 05307 980523

Unser Bezirksbürgermeister berichtet



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

im vorigen Jahr habe ich im Juli-Echo geschrieben: „*Es beginnt gerade das Waggumer Volksfest, hoffentlich bei angenehmem Wetter. Ausrichter ist dieses Jahr der Schützenverein Waggum. Weitere Volksfeste in Glesmarode und Querum folgen. Und – diverse Sommerfeste sind angekündigt – viel Spass dabei!*“ Hoffen wir, dass nächstes Jahr wieder Feste gefeiert werden können. Bis dahin heißt es, noch vorsichtig zu sein. Mund- und Nasenschutz in der Öffentlichkeit tragen sowie Abstand halten!

Bezirksratssitzung vom 17. Juni 2020 im Großen Ratssaal

Wegen der Corona-Einschränkungen war die Tagung in einem großen Saal nötig, der die Abstandsgebote sicherstellt. Dieser Raum steht im Stadtbezirk zurzeit nicht zur Verfügung.

Vor Beginn der allgemeinen Beratungen stellte Herr Dr. Wulff vom Angelsportverein das im vorigen Echo bereits mit Fotos erläuterte Projekt „*Naturnahe Umgestaltung des Beberbaches in Bevenrode*“ vor. Dabei sind am „*Dorfplatz Bevenrode*“ ein begehbarer Uferbereich und Neubepflanzungen vorgesehen. Mit Beteiligten und Bezirksrat soll ein weiterer zeitnaher Ortstermin abgestimmt werden. Wir hoffen, dass das dort nicht mehr benötigte Toilettenhäuschen bis dahin abgebaut ist.

Anträge

Erhalt der Ortsbüchereien im Stadtbezirk 112

Gerade heute ist das Lesen von Büchern und Online-Texten für Kinder und Jugendliche sehr wichtig. Das ist besonders in der Corona-Krise deutlich geworden. Bereits kleine Kinder nutzen gerne die örtlichen Angebote der Ortsbüchereien, die auch von älteren Personen sehr geschätzt werden. Die Ortsbüchereien sind auch als Treffpunkt beliebt. Der Bezirksrat hat sich daher sehr engagiert für den Erhalt unserer vier Ortsbüchereien in Bevenrode, Waggum, Bienrode und Querum ausgesprochen. Das wurde von der Tribüne im Rathaussaal mit viel Beifall bedacht.

Parkplatz für die Badeaufsicht

Der Dringlichkeitsantrag, täglich ab 17.00 Uhr sowie an den Wochenenden ganztags einen Parkplatz für die Aufsichtspersonen der DLRG freizuhalten, wurde einstimmig beschlossen.

Ausgleichsfläche in der Gemarkung Bevenrode für das neue Baugebiet „Wenden-West“

Diese Verwaltungsvorlage lehnte der Bezirksrat ab mit der Begründung:

- ⤴ Obwohl die Fläche weiter beackert werden soll, ist der örtliche jahrelange Pächter nach unseren Informationen nicht konsultiert worden. Ihm wurde einfach nur gekündigt.
- ⤴ Die Bevenroder Bevölkerung lehnt inzwischen weitere Ausgleichsflächen vehement ab! Bevenroder Flächen wurden wegen des Flughafenausbaues bereits reichlich in Anspruch genommen.
- ⤴ Der Bezirksrat erhielt die Unterlagen wieder sehr kurzfristig. Nicht alle Nachfragen konnte Frau Mauritz von der Stadtplanung zufriedenstellend beantworten.

Umgestaltung Einmündung Bienroder Straße/ Erlenbruch

Das von den Herren Wiegel und Kunka in Bildern vorgestellte Projekt fand einhellige Zustimmung. Die Einfahrtsöffnung in den Erlenbruch wird schmaler und dieser Bereich somit entschleunigt.

Sicherung von alten Bäumen als Naturdenkmäler

Den Vorlagen zur Sicherung von Naturdenkmalen, die wir bereits lange erwarteten, haben wir einstimmig zugestimmt. Betroffen sind im Stadtbezirk sechs Bäume: in Bevenrode eine Rosskastanie, in Waggum je eine Stieleiche und Rotbuche, in Querum eine Stieleiche sowie in der Buchhorst je eine Rot- und Stieleiche.



Foto: Dieter Behr

Wir freuen uns, dass diese alten und schönen Bäume endlich einem besonderen Schutz unterstehen. Auf diese Sicherung alter und besonderer Bäume haben wir lange warten müssen. Das hat bereits zur Folge, dass dem Bauunternehmer des Neubaus Ecke Bienroder Straße/ Erlenbruch weitere Auflagen „zugunsten der schönen Rotbuche“ (Foto) auferlegt wurden.

Neubau KITA Dibbesdorfer Straße Süd

Das schriftliche Raumprogramm mit zwei Krippen- und einer Kindergartengruppe wurde schriftlich vorgestellt. Weitere Beratungen folgen im Jugendhilfeausschuss. Die Entscheidung fällt im Verwaltungsausschuss.

Da der Fachbereich nicht vertreten war, konnten keine Nachfragen beantwortet werden. Außerdem wurden den Bezirksratsmitgliedern die Unterlagen erst zwei Tage vor der Sitzung zugestellt. Der Bezirksrat hat der Vorlage daher nur mit Einschränkungen zugestimmt.

Bezirkliche Haushaltsmittel:

- ⤴ Unsere drei Grundschulen erhalten als zusätzliche Mittel für Einrichtungsgegenstände 1.269,14 €
- ⤴ Den vier bezirklichen Ortsbüchereien Bevenrode, Waggum, Bienrode und Querum wurden 4.900,00 € und zusätzlich noch spezielle Zuschüsse gewährt (s.u.). (Zur Berechnung gilt ein Sockelbetrag von 500 €, ergänzt durch Ausleihzahlen-Zuschuss)
- ⤴ Grünanlagen- und Straßenunterhaltung insgesamt 8.800,00 €
Eine weitere Maßnahme über 10.000 € ist noch geplant.
- ⤴ Hochbau- und Grünanlagenunterhaltung für bezirkliche Friedhöfe 2.600,00 €
- ⤴ Zuschüsse an Vereine und Organisationen:
 - » Ortsbüchereien:
Bevenrode 150,00 € (Holzkisten auf Rollen)
Waggum 200,00 € (coronabedingte Schutzeinrichtungen),
Querum 80,00 € (Desinfektiongerät/-mittel)

- » FUN Abteilung Waggum 250,00 € (Arbeitsmittel zum Freischneiden des Wanderweges hinter der Beberbachbrücke
 - » FUN Hondelage 620,00 € (Bank Querumer Weg).
- Alle Zuschüsse wurden einstimmig beschlossen.

Aus gegebenem Anlass ...

... weise ich nochmals daraufhin, dass alle Sitzungen des Stadtbezirksrates mit Tagungsort und allen Beratungspunkten in der Braunschweiger Zeitung offiziell angekündigt werden.

Parallel dazu gibt es Informationen auf der Internetseite der Stadt. Jede Bürgerin/jeder Bürger kann also im Vorfeld in Erfahrung bringen, ob sie/ihn betreffende Themen behandelt werden. Nehmen Sie dieses Informationsrecht wahr und nehmen Sie an den Sitzungen teil. In jeder Sitzung findet von ca. 20:30 bis 21:00 Uhr eine Einwohnerfragestunde statt, bei der Sie Ihre Anliegen zur Sprache bringen können.

Persönliche Ehrungen zu Jubiläen

Nachdem die Pandemie-Einschränkungen teilweise gelockert wurden, können persönliche Ehrungen durch den Bezirksrat aus Anlass von Ehejubiläen sowie besonderer Geburtstage (90, 95 Jahre und über 100 Jahre) wieder stattfinden. Wir besuchen Sie gerne, natürlich noch immer mit Abstand und Schutzmaske.

Warntafel aus Richtung Waggum kommend am Ortseingang von Bienrode

Von Waggum kommend freue ich mich stets, wenn mir die neuerdings aufgestellte Verkehrsmesstafel in Höhe Sportplatz Bienrode ein freundliches Lächeln in grüner Farbe zeigt. Lassen Sie sich nicht entmutigen, wenn bereits bei 51 km/h ein trauriges Gesicht in rot zu sehen ist. Aber nachdenklich wird man ja doch, wenn einem die tatsächliche Geschwindigkeit des Fahrzeugs vor Augen geführt wird ...

Und darauf kommt es ja an!

Angenehme Ferien- und Sommertage wünscht
Ihr Bezirksbürgermeister Gerhard Stülten

Termin der nächsten Bezirksratssitzung

nach den Sommerferien ist für Do., den 10.9., vorgesehen Ort und Tagesordnung werden wie üblich in der Braunschweiger Zeitung veröffentlicht.

Sprechstunde des Bezirksbürgermeisters

findet wegen der Corona-Pandemie und des Beginns der Sommerferien findet vorerst nicht statt.

In dringenden Angelegenheiten bitte mit Bezirksbürgermeister Stülten telefonisch (05307 5564) Kontakt aufnehmen (günstig zwischen 18 und 19 Uhr) oder per E-Mail an gerhard@stuelten.de




Anita Dralle
Heilpraktikerin für Psychotherapie

Systemisches Coaching und Hypnosetherapie

Gemeinsam
Wege suchen Lösungen finden Ziele erreichen

Erlenbruch 7 Telefon: 05309 / 91 11 19 www.dralle-coaching.de
38110 Braunschweig-Waggum Mobil: 0171 / 71 00 980 info@dralle-coaching.de



W

Wasser | Wärme | Wohnen



WIR LIEBEN GUTES HANDWERK –
IHR ANSPRECHPARTNER FÜR DIE HAUSTECHNIK.

24 h Kundendienst 0 172 | 543 61 66

Wisotzki GmbH & Co. KG

Auf dem Anger 12 □ 38110 Braunschweig
Telefon 0 53 07 | 61 66 □ Telefax 0 53 07 | 82 34
firma@wisotzki24.de □ www.wisotzki24.de



Flora Nova im Hof

Ihr Blumenfachgeschäft in Waggum

freundlich kompetent erfahren kreativ

Blüten machen
Lust auf Sommer

Im Monat Juli & August 2020
haben wir **mittwochs**
geschlossen

Ihr Flora Nova Team

Am Flughafen 12
38110 Braunschweig
www.floranova-imhof.de

Unsere Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr. 10:00 - 18:00 Uhr
Mi. 10:00 - 14:00 Uhr
Sa. 9:00 - 13:00 Uhr



Tel.: 05307/ 940783 Fax: 05307/951173



Unser Freund der Eisvogel

Foto: Detlef Schiel



**Förderkreis Umwelt und Naturschutz
Hondelage e.V.**
Gruppe Waggum

Kinderstube Biotop

Wir sind jetzt schon in der Mitte des Jahres und damit geht die Brut- und Aufzuchtzeit in der Vogelwelt langsam zu Ende. Meise, Drossel, Fink, Star, Bachstelze und auch der Grauschnäpper brüteten in den von uns bereitgestellten Nisthilfen. Mit großer Freude entdeckten wir nach längerer Zeit wieder einen Eisvogel. Obwohl er so bunt ist, ist er gut getarnt und versteckt sich wahrscheinlich überwiegend in seiner schwer zugänglichen Nesthöhle.

Auch Kiebitze, Stockenten, Graugänse, Teichhühner und Blässhühner haben unser Biotop für die Aufzucht ihres Nachwuchses auserkohren.

Besondere Aufmerksamkeit haben wir dem Höckerschwan und der seltenen Rohrweihe geschenkt.

Höckerschwäne

Der Höckerschwan hat seinen Namen aufgrund des Höckers über dem Schnabel. Er kann eine Körperlänge von bis zu 1,6 m und eine Spannweite von 2,4 m erreichen. In der Regel wiegen ausgewachsene Männchen bis zu 13,5 kg und Weibchen 10 kg. Der Höckerschwan ist damit in Mitteleuropa der größte heimische Wasservogel und gehört zu den schwersten flugfähigen Vögeln weltweit. Höckerschwäne erreichen oft ein Alter von 16 bis zu 20 Jahren.

Als Anfang April zwei Höckerschwäne im Schilf des oberen Teiches unseres Biotops ihr Nest bauten, waren wir sehr skeptisch, ob das wohl gut geht. Gewöhnlich brüdet dort nämlich die Rohrweihe, die aber zu der Zeit noch nicht aus ihrem Winterquartier zurück war. Unsere Befürchtungen bewahrheiteten sich glücklicherweise nicht. Der Stärkere hatte sich durchgesetzt. Die Rohrweihe musste ihr Nest nebenan bauen. Die Schwäne brüteten fünf und die Rohrweihe vier Eier aus.

Großer Schrecken durchfuhr uns, als die jungen Schwäne nach dem Schlüpfen plötzlich nicht mehr zu sehen waren. Gleichzeitig fiel aber das auffällig aufgeplusterte Federkleid des einen ruhig umher schwimmenden Schwanes auf. Natürlich waren alle vier Jungen darunter und die Welt wieder in Ordnung.

Rohrweihe

Die Rohrweihe ist ein Greifvogel und gehört zur Familie der Habichte. Sie wird ca. 50 bis 60 cm groß und erreicht eine Flügelspanne von 1,30 m. Das Gefieder des Männchens ist rostbraun und am Kopf hellgrau. Das Weibchen ist dunkelbraun gefärbt und etwas größer. Es wiegt bis zu 800 g. Die Brutzeit beträgt 31 bis 36 Tage.

Haben Sie schon einmal eine Rohrweihe im Flug gesehen? Ab April segelt sie oft ohne Flügelschlag ruhig kreisend über Feld und Teiche auf der Suche nach Nahrung. In der Brunftzeit zieht das Männchen eine richtige Flugshow am Himmel ab mit unglaublichen Manövern, wie ein Kunstflieger. Da ist sie in Waggum natürlich gerade richtig!

Es hat uns sehr gefreut, dass auch in diesem Frühjahr ein Pärchen dieser seltenen Vögel im Biotop einzog und sich außerdem mit dem aggressiven Höckerschwan arrangierte. Möglicherweise ist es



Stockente mit 7 Küken

Foto: Detlef Schiel



Höckerschwan-Familie mit 4 Jungen

Foto: Detlef Schiel



Frank Ripka
Sanitär- und Heizungstechnik

Am Steinring 24
38110 Braunschweig
☎ (0 53 07) 62 73
Fax (0 53 07) 95 14 14



2 junge Rohrweihen

Foto: Detlef Schiel

das Paar aus dem letzten Jahr. Der Bereich wurde großräumig abgesperrt, um sie nicht bei der Brut zu stören. Wir wurden Zuschauer einer nicht alltäglichen Brut- und Aufzuchtzeit. In der Brutzeit sahen wir die Eltern nur abwechselnd einfliegen, konnten das Nest aber nicht ausmachen. Nach dem Schlupf siegte unsere Neugier und wir sind mit Kameras bewaffnet auf die Suche gegangen. Mit Erfolg: Wir fanden das Nest mit vier Jungen und machen jetzt fleißig Fotos. Spektakulär ist die Übergabe der Beute vom Männchen an das Weibchen in der Luft. Es sind wahre Flugkünstler. Entgegen früherer Annahmen jagen die Rohrweihen nur sitzende und kriechende Tiere und galten als gefährliche Nesträuber, wofür sie fast bis zur Ausrottung gejagt wurden.

Peter Schack, Detlef Schiel, Bernd Rabe

Seniorenkreis Waggum



Keine Termine im Juli

Liebe Seniorinnen und Senioren, wieder einmal müssen alle Termine abgesagt werden.

Wir haben immer noch kein grünes Licht vom Seniorenbüro der Stadt Braunschweig bekommen. Sollte sich an der Situation vor der August-Ausgabe des „Waggumer Echos“ etwas ändern, werden wir Informationen bei EDEKA und dem Kulturzentrum aushängen.

Es spricht aber nichts dagegen, sich in kleinen Gruppen privat zu treffen. Das muss jeder für sich selbst entscheiden.

Wir hoffen, das es nach den Sommerferien wieder richtig losgeht. Alle, die sich für die Fahrt nach Mayrhofen angemeldet haben, bitten wir, sich noch einmal bei Rolf Sander zu melden.

Bleibt weiterhin gesund und habt Geduld!

E-Mail-Adresse der
Redaktion

info@hm-medien.de



Bienroder Str. 19 · 38110 Braunschweig-Waggum
Telefon: 05307-5150 · Telefax 8492
E-Mail: info@apotheke-am-flugplatz.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8:30-18:30 Uhr · Sa. 8:30-13:00 Uhr

Auf in die Sommersonne mit Ladival!

2,50 € Rabatt

beim Kauf eines beliebigen
Ladival-Produkts

Nur solange der Vorrat reicht.





Ortsfeuerwehr Waggum

Einsätze:

Am 28. April 2020 wurden wir gegen 21:40 Uhr zu einem brennenden Baum im Löschverbund Bevenrode/Waggum und dem Löschzug der Berufsfeuerwehr nach Bevenrode alarmiert. Vor Ort war aber unsere Unterstützung nicht mehr erforderlich, da die Kameraden aus Bevenrode das Feuer bereits fast abgelöscht hatten und somit konnten wir wieder zurück ins Feuerwehrhaus einrücken.

Einsatzbereitschaft und Ausbildung während der Pandemie:

Es ist für alle Mitglieder ungewohnt sich nicht mehr regelmäßig zu den Diensten persönlich zu treffen. Es fehlt da schon etwas im Alltag einer freiwilligen Feuerwehrfrau bzw. Feuerwehrmannes. Trotz der vorhandenen Einschränkungen für die Durchführung von Ausbildungsveranstaltungen und auch beim Einsatz ist die technische und auch personelle Einsatzbereitschaft permanent gegeben.

Einmal im Monat werden die Einsatzfahrzeuge bewegt und die motorbetriebenen Einsatzgeräte laufen gelassen. Auch die restlichen Geräte werden geprüft. Dafür treffen sich drei Kameraden mit dem vorgeschriebenen Abstand sowie mit einer Mund-Nasen-Maske bekleidet im Feuerwehrgerätehaus und erledigen konzentriert ihre Aufgaben.

Damit sich unsere Kameradinnen und Kameraden nicht aus den Augen verlieren und ihr Wissen nicht ganz vergessen, führt die Ortsfeuerwehr Waggum wöchentlich per Videokonferenz diverse theoretische Ausbildungen durch.

Aber auch das praktische und die Kameradschaft soll wegen der Pandemiebeschränkungen nicht auf der Strecke bleiben. So stand zum Beispiel eine Feuerwehrrallye der Einsatzabteilung auf dem Plan. Natürlich immer mit dem sorgfältigen Abstand und den Hygieneregeln. Unser Ortsbrandmeister erhielt Koordinaten für eine Waldbrandeinsatzkarte und musste die Koordinaten für markante Punkte in Waggum identifizieren und per WhatsApp die einzelnen Kräfte zu den Punkten lotsen. Vor Ort war Feuerwehrwissen mit den notwendigen Handfertigkeiten sowie Geschicklichkeit und etwas Glück gefragt. Anschließend wurde sich „Frei“ gemeldet und man wurde zum nächsten Ort entsendet.

Eine weitere praktische Ausbildung war eine Funkübung. Dazu holten sich die Kameraden einzeln die Funkgeräte aus dem Feuerwehrgerätehaus und begaben sich auf ihre Terrassen. So konnten mit dem notwendigen Abstand zwei Kameraden diese Funkübung sicher durchführen.

Die praktischen Veranstaltungen haben den Beteiligten sehr viel Spaß gemacht und war eine Abwechslung in den ruhigen Wochen in dieser komischen Zeit.



Corona-Pandemie:

Auch wenn die Zahl der Erkrankungen zur Zeit in Braunschweig Grund zur Hoffnung gibt, dass das „normale Leben“ wieder Fahrt aufnehmen kann, bitten wir Sie, weiterhin die 3 Grundregeln Handhygiene, Mund-Nase-Schutz und Abstand halten zu beachten. Des weiteren ist es sehr wahrscheinlich, dass eine flächendeckende Nutzung der nunmehr veröffentlichten Corona-Warn-App einen evtl. Ausbruch von Infektionen wirksam eingrenzen kann. Lassen Sie sich bitte nicht von dubiosen Quellen verunsichern.

E-Mail-Adresse der Redaktion

info@hm-medien.de

Stühle

Dankenswerterweise haben wir von der Stadt Braunschweig eine neue Bestuhlung für unser Feuerwehrhaus erhalten. Hierfür sagen wir „Danke“.

Die bisherige Bestuhlung, die wir vor langen Jahren für das Feuerwehr-Haus beschafft haben, sucht nun einen neuen Besitzer. Es handelt sich um 40 Stühle mit dunklem Rohrrahmen und einer dunkelbraunen Polsterung. Allerdings sieht man einzelnen Stühlen bereits eine jahrzehntelange Erfahrung mit Ausbildungseinheiten und Dienstversammlungen an. Wir würden uns jedoch freuen, wenn die Stühle weiterhin einer sinnvollen Beschäftigung entgegenzusehen könnten.

Bei Interesse bitte Kontakt mit dem Ortbrandmeister Dirk Sonnemann oder dem stellv. Ortsbrandmeister Marcus Stahr aufnehmen.

MS



Achtung!

Wir haben wieder zu unseren normalen Zeiten, aber unter eingeschränkten Voraussetzungen, geöffnet. Es kann allerdings vorkommen, dass nicht alle Ankündigungen so stattfinden können, wie sie im Programm stehen oder sich kurzfristig ändern. Am besten erkundigt ihr euch kurz vorher, wenn ihr Planungssicherheit haben wollt.

Termine:

- Do 2.7. Hand-/Fußbänder knüpfen
- Mo 6.7. Spiele drinnen und draußen; Wikingerschach-Turnier
- Di 7.7. Hot Dogs
- Do 9.7. Emaille-Anhänger gestalten
- So 12.7. 100 kleine Spielmeilen – Distanz, die verbindet! Wetterabhängiges Spielen drinnen oder draußen mit allem, was das Kult zu bieten hat!
- Mo 13.7. leider geschlossen
- Di 14.7. Muffins backen
- Do 16.7. Ferienfrühstück 10 – 14 Uhr

In den Sommerferien bleibt das `Kult` vom 20.7. – 16.8. geschlossen! Wir wünschen allen eine gesunde und entspannte Ferienzeit.

Städt. Kinder- und Jugendtreff Waggum `Kult`
 Fröbelweg 2, im Kulturzentrum, 1. Etage www.kjt-waggum.de
 05307 7748 mail@kjt-waggum.de
 Öffnungszeiten: Mo, Di, Do 14:30 - 19:30 Uhr
 Mi 15:30 - 20:00 Uhr

Herbert Maring GmbH  *seit 1965*
Dachdeckerei

- Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik
- Bauklempnerei
- Schornsteinarbeiten

Rabenrodestr. 13
 38110 Braunschweig
 Tel.: 0 53 07 - 67 40
 Fax: 0 53 07 - 79 07

Dachdeckermeister 
 Stephan Maring

TORSTEN'S FAHRSCHULE
 -Auto und Motorrad-
 Inh. Torsten Hennig

Unterricht: | Büro:
 Di. 18.30-20.00 Uhr | Di. 17.30-18.30 Uhr
 Mi. 18.30-20.00 Uhr | Mi. 17.30-18.30 Uhr

Am Flughafen 11
 38110 Braunschweig
 call 05307 - 940424
 Mobil 0170 - 32 29 34 8



SPORTHEIM GRÜN-WEISS Waggum e. V. 

Bitte bleiben Sie gesund

Veranstaltungen, Feiern, Hochzeiten, Partys und Beerdigungen bis zu 100 Personen
 Gut bürgerliche Küche, saisonal & lecker.

Pächter Oliver Ratajek
 Tel. 0176 – 86417343

Di - Fr ab 17:00 Uhr
 Sa ab 15:00 Uhr
 So ab 10:30 Uhr



Grasseler Str. 20 • 38110 Braunschweig

3D REFRAKTION



exklusiv in Braunschweig

since 1953

SPORMANN

Hauptstraße 27A
in BS - Wenden
Fon 05307-4033

alles komplett!

Internet www.brillen-spormann.de

Sicherheit erfahren!

Verkehrsübungsplatz

Braunschweig in Waggum

Bienroder Str. 30
38110 Braunschweig




Weitere Informationen wie Öffnungszeiten, Preise, Nutzungsbedingungen usw. finden Sie im Internet unter:

www.vp-bs.de

Telefon: 05307-7222

Ingo Geisler

- ! Heizung und Sanitär
- ! Schimmbad-Technik
- ! Brenner-Wartung
- ! Notdienst

Tel: 05333 948181
Fax: 05333 948182
Mobil: 0172 5444742

Bergstraße 10
38173 Sickte / Apelnstedt



Männergesangsverein Waggum e.V.

Zurzeit erleben wir eine Situation, die uns alle überrollt.

Der Virus Covid-19 bestimmt seit Monaten unser Land und das Leben fast aller in einer Weise, die keinen Vergleich kennt und die sich niemand hat vorstellen können.

Proben und Konzerte entfallen – und damit auch die Ausübung unserer Leidenschaft, gemeinsam Musik zu erleben, gemeinsam zu singen. Dass wir noch nicht gemeinsam singen können, ist ein Verlust. Uns fehlen der Chorgesang und die Begegnungen. Das gemeinsame Singen in diesen Zeiten birgt aber auch eine Gefahr. Dabei werden Aerosole frei und es besteht somit ein erhöhtes Infektionsrisiko!

Nach Anordnung der niedersächsischen Regierung gibt es ja weitere Lockerungen für das öffentliche Leben. Auch im Kulturbereich. Wir können aber noch nicht sagen, wann die Vereinsarbeit/Chorproben in den Chören wieder erlaubt sein werden und in welcher Form. Je nachdem, wie die Regeln ausfallen, müssen wir uns vielleicht einige Zeit im Freien treffen oder nur in den einzelnen Stimmen proben; Tenöre und Bässe getrennt. Damit nicht zu viele Menschen zusammenkommen.

Abstandsregelungen – Schutzmaskenpflicht – Hygienevorschriften. Ich kann mir unter diesen Umständen eine Chorprobe nicht so richtig vorstellen. Ich arbeite aber schon an unserem „Neustart“. Probiere am Klavier Dies und Das aus und singe. Damit ich nicht „einroste“!

Der Männergesangsverein hält trotz allem - mit Abstand - zusammen. Per E-Mail, Telefonanrufen, Gedankenaustausch über den Gartenzaun usw.



Foto: Scheunensingen 2019

Wenn die Regeln es erlauben, plant der Vorstand des MGV bald ein Treffen unserer Mitglieder, damit wir uns alle mal wiedersehen. Darauf freue ich mich sehr!

Rudolf Schäfer, 1. Vorsitzender und Chorleiter



Ein halbes Jahrhundert ...

... liest sich ziemlich lange, aber in Wirklichkeit ist unser Schützenbruder Enrico Raus in den besten Jahren! Vor 40 Monaten in den Schützenverein eingetreten, kann er seit kurzem auf 50 Lebensjahre zurückblicken. Mit etwas Verspätung aufgrund der COVID 19-Pandemie überbrachte der Vorsitzende Martin Berlet während des ersten Jugendtrainings nach dem Lockdown unserem Schützenbruder Enrico herzliche Glückwünsche, verbunden mit einer Urkunde und einem Präsent des Schützenvereins.



Enrico ist aktiver Pistolenschütze, er unterstützt als Jugendbetreuer beim Training und kümmert sich um die Termine und Organisation des Sportabzeichens für alle Mitglieder des Vereins.

Vielen Dank, lieber Enrico für dein großes Engagement. Wir wünschen dir weiterhin alles Gute und viel Spaß in den kommenden Jahren bei ins im Verein.

Martin Berlet



LESE RATTE

BÜCHER UND MEHR

Mo - Fr 13:00 - 19:00 Uhr
Sa 10:00 - 14:00 Uhr

Hopfengarten 40
 38102 Braunschweig

0531 795685
 leseratte.bs@posteo.de

www.Leseratte-Buchladen.de

**Über 400.000 Bücher schon morgen vor Ihrer Haustür?
 Brauchen Sie nicht?
 Können Sie aber haben!**

Wohlfühlen
Entspannen
Genießen

Wellness Point. 
 ANDREA FELDHOF



INSTITUT FÜR WELLNESS, BASISCHE KÖRPERPFLEGE UND ERNÄHRUNG

In den Grashöfen 52a Tel. 05307-980160
 38110 BS / Waggum E-Mail: anfrage@wellness-in-waggum.de www.wellness-in-waggum.de



Frank's ELEKTROTECHNIK
Elektromeister-Betrieb

Frank Fuhrmeister

- 📍 Wendener Str. 1A, 38527 Meine
- ☎ 05307 - 94 07 14
- ✉ info@franks-elektrotechnik.de
- 🌐 franks-elektrotechnik.de

Wärme hat einen Namen

Greune

Mineralölhandel GmbH

Am Bockelsberg 18
38110 BS-Wenden
Tel.: 05307 - 4530



1965 – 2020

Heizöl EL schwefelarm
Heizöl Premium schwefelarm

Seit mehr als 12 Wochen kein Training! (Stand 9.6.2020)

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Sportmöglichkeiten waren und sind enorm. Die Schließung der Fitnessstudios, der Wegfall von Sportangeboten der Vereine und Ausgangsbeschränkungen haben zu einem deutlichen Rückgang der Sportaktivitäten geführt. Wer nicht zu den ganz Disziplinierten gehört, hat lediglich seine Jogginghose beim Homeoffice getragen.

Ein Rückgang von Leistungsfähigkeit und Fitness ist so nicht zu vermeiden. Aus Forschungsarbeiten ist bekannt, dass die verschiedenen motorischen Eigenschaften beim ausbleibenden Training sukzessive abnehmen. Koordination -für uns besonders wichtig- und Beweglichkeit gehen zurück.

Wenn wir jetzt hoffentlich bald wieder regelmäßig trainieren können, erreichen wir schon bald unsere Fähigkeiten wieder zurück. Muskeln haben nämlich eine Art "Gedächtnis", den sogenannten Muscle Memory Effekt. Nun brauchen wir bei unserem Sport keine großen Muskelpakete, aber wir brauchen die Muskeln zur Feinkoordination, um unser Sportgerät dort hinzubringen und zu halten, wo wir es hinhaben wollen. Nämlich zum Schuss in die Mitte.

Erst in jüngster Zeit hat man geklärt, wie der Muskelauf- und Abbau abläuft. Ein Muskel wächst bei regelmäßigem Training durch Einlagerung von Eiweißstrukturen und der Bildung zusätzlicher Zellkerne. Wenn nicht mehr trainiert wird, baut der Muskel das zusätzliche eingelagerte Eiweiß wieder ab, die zusätzlich gebildeten Zellkerne hingegen bleiben erhalten.

Fazit: Unsere Muskeln, insbesondere deren Zellkerne, sind in Trainingspausen nur in Kurzarbeit und warten schon darauf, ihre Funktion wieder in vollem Umfang aufzunehmen.

Also, wenn es jetzt wieder losgeht, voller Freude und eifrig in das Trainingsprogramm einsteigen.

„Gut Schuss!“ wünscht Wilfried

SVW im NDR-Interview

Wir - Theo, Sonja, Ingeborg und ich waren gerade beim Schießen, als das Telefon klingelte. Sonja meldete sich und war ganz erstaunt, als sich am anderen Ende eine Reporterin des NDR meldete.

Sie wollte wissen, ob wir schon wieder mit dem Schießen angefangen hätten und wie wir die Coronakrise, also die schießlose Zeit, überstanden hätten. Danach kam die Frage, ob sie mit der ältesten noch aktiv schießenden Dame ein Interview machen könne. Sonja fragte spontan Ingeborg, ob das wohl mit ihr zu machen wäre. Ingeborg war einen Moment überrascht – wie, ich bin die Älteste? -sagte dann aber zu. Dann wurde noch ein Termin vereinbart und Ingeborg war ab sofort aufgeregt.

Zum vereinbarten Termin waren Theo, Sonja, ich und natürlich Ingeborg schon vor der Zeit im Schützenheim, um auf die Dinge zu warten, die da kommen sollten.

Frau Lipprandt kam pünktlich, auch mit Gesichtsmaske, packte ihre Utensilien aus und natürlich auch das den Abstand überbrückende lange Mikrofon. Ja, nun musste Ingeborg ran.

„Was hat Ihnen gefehlt, als sie ihrem Sport nicht nachgehen konnten?“ „Wie haben Sie diese Zeit empfunden?“ „Warum betreiben sie diesen Sport?“ „Was ist das Besondere an diesem Sport?“

Ihr Landtagsabgeordneter für den
Wahlkreis 1 | Braunschweig-Nord



Wünscht
**ERHOLSAME
FERIEN!**

**DR. CHRISTOS
PANTAZIS.**

**ENGAGIERT. BÜRGERNAH.
FACHLICH KOMPETENT.**

www.christos-pantazis.de

Für Sie da: +49 531 4809 827
info@christos-pantazis.de

Im Verlauf des Interviews musste Ingeborg Gott sei Dank nicht alle Fragen beantworten, auch Sonja wurde zum Verein befragt und ich bekam einige technische Fragen zu unserem Sport. Es fielen der Reporterin immer wieder noch Fragen ein, die wir alle in Ruhe beantworteten. Wir baten sie auch, mal selbst eine Pistole in Hand zu nehmen und jetzt waren wir überrascht, sie machte das gar nicht schlecht. Zuletzt hat das alles länger gedauert, als geplant, aber beide Seiten haben etwas Neues kennengelernt. Und uns hat die Sache viel Spaß gemacht und Inge kann wieder ruhig schlafen.

Wilfried

Die nächsten Termine

Erfreulicherweise können wir vermelden, dass unser Schießbetrieb seit Dienstag, dem 16.06.2020 wieder im vollen Umfang und mit den vorgeschriebenen Sicherungsmaßnahmen aufgenommen wurde. Das schließt sowohl den Ausschank der Getränke im Vereinsheim als auch den öffentlichen Frühschoppenpokal & Gruppentermine in selbiger Einrichtung mit ein. Aufgrund möglicher Regierungsentscheidungen sind Änderungen vorbehalten!!!

Do. 02.07.	Seniorengruppe	18.00 Uhr bis Ende
Do. 09.07.	Damengruppe	19.00 Uhr bis Ende
So. 12.07.	Frühschoppenpokal	10.00 - 12.00 Uhr
Do. 16.07.	Bogensgruppe	19.00 Uhr bis Ende
Do. 23.07.	Herrengruppe	18.00 Uhr bis Ende

**VON § SIEMS &
SCHRENCK**

RECHTSANWÄLTE | FACHANWÄLTE

RA **Michael Siems**, Fachanwalt für Verkehrsrecht
Mietrecht | Privates Baurecht | Erbrecht | Bankrecht

RA **Philipp v. Schrenck**, Fachanwalt für Versicherungsrecht
Arbeitsrecht | Verkehrsunfallrecht | Bußgeldrecht | Reisevertragsrecht

RAin **Sandra Stelzner**

Familienrecht | Straf- und Opferschutzrecht | Verkehrsrecht |
Arzt Haftungsrecht | Baurecht

Beratung & außergerichtliche Vertretung & Prozessführung
Forderungseinzug & Zwangsvollstreckung

Erlenbruch 31 | 38110 Braunschweig
Tel: 05307-20180 | Fax: 05307-201820
www.rechtsanwalt-siems.de | info@rechtsanwalt-siems.de

Holland Bauelemente

Fenster · Rollläden · Haustüren · Wintergärten
Metallbau · Sonnenschutz · Insektenschutz

**Optimaler
Einbruchschutz.**
Mit WAREMA-Rollläden



► Hochschiebesicherung ► Verstärkte Bauteile ► Geprüft und zertifiziert



**Umrüsten Ihrer Fenster
mit Sicherheitsbeschlägen**
Rufen Sie uns – Wir beraten Sie gern

Schlosserei & Metallbau

Telefon: 053 04/93 23 60 • Fax: 053 04/93 23 59

Im Oberdorf 11 • 38527 Meine/Abbesbüttel
info@hollandbauelemente.de www.hollandbauelemente.de

Ihr Heizungsdoctor

Frau Geisler



**Kundendienst
für
Sanitär und Heizung**

Termine nach Vereinbarung
Montag bis Samstag

05304 918319 info@heizdok.de

Vertragspartner der **WOLF** GmbH

Ihr Heizungsdoctor Christina Geisler
Vordorfer Straße 8 38527 Meine/Abbesbüttel
www.heizdok.de

Herrenabend mal anders

Am Donnerstag, dem 28. Mai 2020 haben wir den Corona-Beschränkungen getrotzt und uns kurzerhand entschlossen, nach bereits zweifachem Ausfall einen Online-Herrenabend stattfinden zu lassen. So saß jeder der insgesamt 5 entschlossenen Schützenbrüder pünktlich um 19:00 Uhr daheim vor seinem Computer oder Laptop und fieberte gespannt dem Startschuss entgegen.

Nach einer kurzen Proberunde des Online-Spiels „Jäger 3D“ entschlossen wir uns recht schnell, in die Vollen zu gehen. Das Schöne an diesem Spiel ist, dass wirklich jeder Teilnehmer mittels Monitor die Schüsse der anderen live verfolgen und vor allem gespannt mitfiebern kann. Dabei war ein Unterhalten selbstverständlich weiterhin möglich und ebenfalls konnten wir uns während der Schießdisziplinen gegenseitig kräftig anfeuern. Im Übrigen waren wir sehr erstaunt, wie viele unterschiedliche Level mit verschiedensten Schwierigkeitsstufen es gab und dabei erinnerte uns die teilweise bewegliche Scheibe sogar an eine ähnliche reale Schießdisziplin.

Gleich zu Beginn konnten wir die zwei aufeinanderfolgenden gefühlten „Nullteiler“ von Enrico Raus bestaunen, der uns auf Anhieb zeigte, dass er nicht nur auf unserem Schießstand zielsicher die Mitte treffen kann. 12 Ring sollten pro Schuss die maximale Ausbeute bedeuten, was auch vielen Onlinewütigen an diesem Abend gelang. Um die Schwierigkeitsstufe zu erhöhen, verzichteten wir sogar immer mal auf die Reihenfolge der Level und forderten unser Können durch noch mehr bewegliche Ziele ständig aufs Neue heraus.

Nach knapp zweieinhalb Stunden des eifrigen Online-Schießens gewann den Monatspokal am Ende Enrico Raus mit 212 Ring, gefolgt von Florian Fricke (208 Ring) und Marco Praast (203 Ring).

Der mal etwas andere Herrenabend hat uns allen sehr viel Spaß gemacht und die virtuelle Premiere war ein voller Erfolg. Wir freuen uns bereits jetzt auf das nächste Treffen, wenn wir auch dann sicherlich wieder neue, interessante Online-Schießdisziplinen kennenlernen werden! ;-)

Bis dahin bleibt gesund!

Euer Florian





Mitteilung aus dem Landtag

DR. PANTAZIS berichtet

Liebe Braunschweigerinnen, liebe Braunschweiger,

in Niedersachsen hat sich das Bündnis ‚Gemeinsam stark – Niedersachsen hält zusammen‘, bestehend aus politisch Handelnden, Kirchen, Gewerkschaften und vielen weiteren Akteurinnen und Akteuren gegründet. Als wirtschaftspolitischer Sprecher meiner Fraktion unterstütze ich das Bündnis in seiner Arbeit gerne, denn schwierige Zeiten lassen sich viel besser bewältigen, wenn man zusammenhält.

Die Folgen der Pandemie gerade für die Wirtschaft sind fatal, Menschen verlieren ihre Arbeit oder junge Menschen finden keinen Ausbildungsplatz. Viele Unternehmen leiden unter großen Umsatzeinbußen, ganze Familienbetriebe sind in ihrer Existenz bedroht und tausende Arbeitnehmer/innen sind in Kurzarbeit. Ich denke daher, dass trotz des Abstands ein noch größerer gesellschaftlicher Zusammenhalt während der Corona-Pandemie erforderlich ist. Gegenseitige Rücksichtnahme und Unterstützung sind heute umso wichtiger!

Das Coronavirus hat viel Leid hervorgebracht, aber auch die Menschen – wenn auch nicht physisch – näher zusammengebracht. Nachbarschaftshilfen, Initiativen zum Nähen von Masken oder Unterstützungen für den lokalen Handel an vielen Orten waren dabei nur einige von zahlreichen bemerkenswerten Aktionen der Nächstenliebe und der Fürsorge. Gemeinsam mit den anderen Bündnispartnerinnen und -partnern wollen wir solidarisch durch die Krise kommen, Risikogruppen schützen und füreinander da sein!

Neue Verordnung gutes Signal für Jugendliche und Organisationen - Jugendfahrten zunächst mit bis zu 16 Personen wieder erlaubt

Mit der Aktualisierung der Niedersächsischen Verordnung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Corona-Virus wird ab dem 22. Juni wieder die Möglichkeit gegeben, dass Veranstaltungen und Reisen für Kinder- und Jugendgruppen mit Übernachtungen wieder erlaubt sind. Prämisse hierfür ist, dass die Gruppengröße von zunächst 16 Personen nicht überschritten wird und dass die Hygienekonzepte nach den gemeinsamen Empfehlungen des Landesjugendrings und der LAG Offene Kinder- und Jugendarbeit zu beachten sind. Ich bin äußerst erfreut darüber, dass unsere vielfältigen Anregungen Berücksichtigung in der Verordnungsanpassung gefunden haben.

Gerade mit Blick auf die bevorstehenden Sommerferien werden Kindern und Jugendlichen, aber auch ihren Eltern eine Perspektive für die Sommerplanung gegeben. Mit der Aktualisierung der Verordnung wird die Möglichkeit geboten, dass Jugendliche entsprechende Sommererfahrungen sammeln und an Freizeitaktivitäten teilnehmen können. Dies ist ein erster wichtigerer Schritt.

Für Kinder und Jugendliche ist die Möglichkeit an Jugendfahrten teilzunehmen von erheblicher Bedeutung. Insbesondere nach der langen Zeit der Kontaktbeschränkungen und dem damit oftmals einhergehenden Verlust sozialer Kontakte, ist jetzt eine positive Perspektive für die Ferienzeit eröffnet worden. Gesellschaftliche Teilhabe darf nicht den Erwachsenen

vorbehalten bleiben. Gerade für Kinder und Jugendliche ist der Kontakt zu Gleichaltrigen essentiell. Daher haben wir als SPD-Fraktion uns für dieses Anliegen besonders eingesetzt. Die Jugendverbände haben gute und durchdachte Konzepte vorgelegt, um sicheres gemeinsames Reisen auch in Corona-Zeiten zu ermöglichen. Mit der neuen Verordnung unterstützen wir ihre Bemühungen und würdigen die gute Arbeit, die sie leisten.

Radikaler Neustart in der Fleischindustrie erforderlich – Arbeitsbedingungen konsequent verbessern, staatliche Kontrollen erhöhen und Tarifverträge durchsetzen

Insbesondere nach dem Ausbruch mehrerer Corona-Infektionen in Fleischbetrieben waren die Missstände in den Fokus der medialen Öffentlichkeit geraten. Angesichts massiver Verstöße gegen den Mindestlohn, Hygienestandards und Arbeitszeiten in der Fleischindustrie ist meine Geduld mit der Branche aufgebraucht. Wir brauchen nach der Corona-Pandemie einen radikalen Neustart.

Um ein nachhaltiges Umdenken sicherzustellen, muss der Staat eingreifen. Man darf nicht länger auf den guten Willen der Unternehmer hoffen. Es ist an der Zeit, dass der Staat noch klarere Maßgaben setzt, um gegen die zahlreichen Verstöße in der Fleischindustrie vorzugehen. Dabei braucht es nicht nur höhere Bußgelder, sondern regelmäßige, intensive Kontrollen der entsprechenden Betriebe.

Mit dem Beschluss des Bundeskabinetts, die sogenannten „Werkverträge“ in den Betrieben zu verbieten – eine Initiative des SPD-Bundesarbeitsministers Hubertus Heil – ist ein erster, wichtiger Schritt in die richtige Richtung getan. Nun muss ein grundsätzliches Umdenken erreicht werden. Es darf kein ‚Weiter so‘ und Verschieben von Verantwortlichkeiten nach der Corona-Krise in der Fleischindustrie geben. Wir dürfen das Subunternehmertum in der Fleischindustrie nicht mehr weiter tolerieren und müssen konsequent an einer Eindämmung der Leiharbeit und hin zu mehr Arbeitnehmerrechten und einer grundlegenden Verbesserung der Arbeitsbedingungen arbeiten. Die aktuellen Zustände sind nicht nur für die Beschäftigten unmenschlich, sie sind auch eine Gefahr für die Verbraucher und die Gesellschaft, wie die Corona-Krise leider offenbart hat.

*Liebe Braunschweigerinnen, liebe Braunschweiger,
die Rubrik „Mitteilung aus dem Landtag – DR. PANTAZIS berichtet“ erhebt – wie immer – nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Wenn Sie Fragen, Anregungen oder Kritik haben, zögern Sie bitte nicht, mich weiterhin per Mail unter info@christos-pantazis.de oder postalisch unter Bürgerbüro DR. PANTAZIS MdL | Schloßstraße 8 | 38100 Braunschweig zu kontaktieren.*

Bleiben Sie gesund!

Herzlichst,

Ihr Dr. Christos Pantazis MdL

E-Mail-Adresse der
Redaktion

info@hm-medien.de

Telefon

0531 16442

0151 11984310



Freiwillige Feuerwehr Bienrode

Seit Mitte März treffen sich die Mitglieder der Einsatz-, Jugend- und Altersabteilung der Ortsfeuerwehr Bienrode aufgrund der Coronavirus-Pandemie nicht mehr zu ihren regulären Ausbildungsdiensten am Feuerwehrhaus. Auch finden keine Veranstaltungen oder Übungen statt. Es gilt die Mitglieder bestmöglich zu schützen.

Im Falle einer Notlage werden die Mitglieder zu Einsätzen alarmiert und rücken unter Berücksichtigung weiterer Vorsichtsmaßnahmen aus. Zu diesen zählen u. a. das Tragen von Mund-Nasen-Schutz, Abstände einhalten und die Fahrzeuge mit weniger Personal als üblich zu besetzen. Glücklicherweise ist es in den vergangenen Wochen einsatz-technisch sehr ruhig geblieben aber für den Fall der Fälle wurden alle Mitglieder in die Verfahrensweisen eingewiesen.

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei Stefanie Schönbach für das Nähen von 60 Mund-und-Nasen-Schutzmasken sowie beim Stoffladen „Schickliesel“ und den Kameradinnen und Kameraden, die uns das nötige Material bereitgestellt haben, bedanken!

Unsere Haus- und Gerätewarte kontrollieren regelmäßig die Fahrzeuge, Geräte und den Zustand des Feuerwehrhauses und die Führungskräfte tagten bereits bei mehreren Videokonferenzen von zu Hause aus, um sich in dieser Pandemie-Lage abzusprechen und neue Informationen zu erhalten. Alle Mitglieder der Einsatzabteilung erhalten regelmäßig Rundschreiben per E-Mail mit allen wichtigen und dringenden Informationen.

Die Ausbildung der Mitglieder der Einsatzabteilung erfolgt durch wöchentliche Ausbildungsquiz-Runden, welche über die Smartphones der Mitglieder absolviert werden. Eine bereits vor der Pandemie für die Bienroder Einsatzkräfte entwickelte App kann für die Ausbildung in der Gerätekunde genutzt werden. Diese so genannte „Sofa“-Ausbildung wird von vielen Mitgliedern genutzt.

Seit Mitte Mai finden zusätzlich Online-Ausbildungsdienste per Videokonferenz statt. Im wöchentlichen Wechsel treffen sich die Einsatzkräfte der 1. und 2. Gruppe in den Videokonferenzen und werden in den Themen Hygiene, Wald- und Flächenbrände, Unwetterlagen und der technischen Hilfeleistung bei Verkehrsunfällen durch die Gruppenführer und Ausbilder der Ortsfeuerwehr unterrichtet. Nach dem Unterricht bleibt noch Zeit für weitere Absprachen unter den Mitgliedern, so dass auch die Kameradschaft zumindest im Ansatz gefördert wird.

All diese Maßnahmen sind nicht mit einem regulären Dienstbetrieb vergleichbar und so hoffen wir sehr, dass die Pandemie-Lage sich weiter entspannt und sich auch die Feuerwehrmitglieder in den nächsten Wochen wieder (unter entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen) treffen können.

Bis dahin bleiben wir aber im „Wir bleiben zu Hause“-Modus und machen das Beste aus dieser Situation.

Das Presseteam



JUGENDFEUERWEHR BIENRODE

„Wir bleiben [...] zuhause!“ dieser Satz hat seit Mitte März und auch weiterhin noch seine Gültigkeit für die Jugendfeuerwehr. Aufgrund der Covid-19-Pandemie sind alle Übungsdienste der Jugendfeuerwehr bis Minimum Ende der Sommerferien ausgesetzt. In der Anfangszeit waren sowohl die Jugendlichen als auch die Betreuer frohen Mutes, schnell zur gewohnten Normalität und den regelmäßigen Übungsdiensten zurück zu kehren. Doch bekanntlich kam es anders. Neben den wöchentlichen Treffen am Feuerwehrhaus, wurden auch Veranstaltungen wie der Stadtwettbewerb, der Stadt-Orientierungsmarsch und letztlich auch das Zeltlager abgesagt.



Es musste also bald ein Alternativprogramm her. Die Jugendwarte und Betreuer erarbeiteten Anfang April das Konzept eines „WhatsApp“-Dienstes mit kleinen Videos und im Zusammenhang mit einem Onlinequiz. Das Ergebnis und die Beteiligung waren aber für alle Beteiligten nicht zufriedenstellend. Und so wurde es bereits nach dem ersten Anlauf wieder eingestellt.

Einige Wochen später, mit der Gewissheit, dass bis Ende August keine Jugendfeuerwehr mehr stattfinden wird, unternahmen die Jugendfeuerwehrwarte und Betreuer einen zweiten Anlauf. Mit dem Projekt „JUGENDFEUERWEHR TO GO“ bewarben sich die Jugendfeuerwehrwarte Jasmin Conrad und Niklas Gieseke für die Jugendfeuerwehr Bienrode um eine Förderung der „Generation3“. Hierbei handelt es sich um eine Programmstelle des Landesjugendring Niedersachsen e.V., die das Programm begleitet und umgesetzt.

Nach kurzer Bewerbungs- und Bearbeitungszeit gab es die freudige Rückmeldung, dass das Projekt Zustimmung fand und der Antrag auf Förderung bewilligt wurde.

Schnell mussten die ersten Besorgungen getätigt werden, damit das Projekt Fahrt aufnehmen konnte. Insgesamt 16 große Euroboxen wurden für die Jugendlichen beschafft und mit verschiedenstem Material gefüllt.

Den Auftakt des Projekts fand am Freitag den 5. Juni zur gewohnten Jugendfeuerwehrzeit in einer Online-Videokonferenz statt. Bereits am Nachmittag hatten alle Jugendlichen eine Box nach Hause geliefert bekommen. Darin befanden sich ein weißes T-Shirt, ein Feuerwehr-Rätselbuch und eine Tüte Süßigkeiten. Anhand von verschiedenen Süßigkeiten wurden vier Gruppen gebildet, die in den kommenden Wochen zusammen dasselbe feuerwehrtechnische Thema behandeln werden. Die T-Shirts wurden von den Jugendlichen bemalt und sind Teil der Uniform geworden.

Am darauffolgenden Mittwoch wurden alle Kisten von den Betreuern wieder eingesammelt, um für den ersten feuerwehrtechnischen Übungsdienst ausgestattet zu werden.



Am Freitag strömten die Betreuer erneut aus, um allen Jugendlichen eine Box vor die Haustür zu stellen. Die vier Gruppen treffen sich nun immer nacheinander per Videokonferenz und beschäftigen sich in den kommenden Wochen mit den Themen Sprechfunken, Verkehrssicherheit, technische Hilfeleistung sowie Schlauch- und Knotenkunde. Vorweg geht immer eine Theorieeinheit zu einem der Themen und im Anschluss gilt es, bis zum darauffolgenden Mittwoch, eine kleine „Hausaufgabe“ mit den in den Boxen verstauten Materialien zu erledigen. Die ersten Übungsdienste sind bereits geschafft und das Feedback der Jugendlichen zu großen Teilen positiv. „JUGENDFEUERWEHR TO GO“ ersetzt zwar nicht die gemeinsamen Übungsdienste am Feuerwehrhaus und die Kameradschaft, aber es ist eine willkommene Abwechslung und Möglichkeit die Jugendfeuerwehr aufrecht zu erhalten.



Das Projekt wird im Rahmen des Förderprogramms „Generation3“ aus Mitteln des Niedersächsischen Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung gefördert.



©murika/fotolia.de

Britta's mobile Fußpflege

Britta Sorrentino

staatl. geprüfte
Kosmetikerin
kosmetische
Fußpflegerin

Mobil 0151 29166385 Haus 05307 9119178



Heimatverein Bienrode

... und dann war es anders

Vieles, was wir aus der Vergangenheit kennen, ist heute nicht mehr da. Oder diese Dinge werden gegenwärtig in einer anderen Form eingesetzt. Erinnern wir uns zurück, dann ist es sogar manchmal sehr unterhaltsam, über Gegenstände zu erzählen, die wir in Freizeit, Arbeit oder allgemein im täglichen Alltag der Vergangenheit verwendet haben.



Handmäher

Foto: Rollstein



Handbohrer

Foto: Gellinger

Zum Beispiel Geräte und Werkzeuge, die mit reiner Handkraft bedient wurden, wie der Handrasenmäher oder auch der Handbohrer. Man kann es sich heute nicht mehr vorstellen, wie diese Geräte in der Vergangenheit erfolgreich eingesetzt wurden. Wir sind momentan mit motorgetriebenen Geräten besser vertraut und vielleicht sogar auch ein wenig verwöhnt, denn wir setzen lieber den Akkuboherer ein, auch wenn wir diesen erst einmal 8 Stunden am Stromnetz laden müssen. Aber es war dann anders.

Friseurstudio Bienrode



...für Ihr Haar das Beste

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Altmarkstr. 7, 38110 Bienrode, Tel: 05307 5004
Di-Fr 09:00-18:00 Uhr Sa 08:00-12:00 Uhr



Kaffee brühen

Ebenso war es mit der Freizeitgestaltung, denn man las Comics oder Magazine, die meist handgezeichnet waren. Man kaufte diese noch im Laden.

Einige dieser Hefte enthielten zusätzlich eine Überraschung. Man konnte diese Dinge zusammenbauen und zu diesem Gegenstand noch zusätzliche Informationen im Magazinheft lesen. Heute wird diese Freizeitgestaltung durch Video-Tutorials, als kleine Anleitungen-Videos im Internet ersetzt. Allerdings braucht man heute für diese Freizeitgestaltung einen Computer oder ein Smartphone. Ansonsten kann man sich diese Videos nicht ansehen. Es ist heute eben anders.

Ähnlich ist es in der Küche. Ein Blick zurück zum Kaffee kochen. In früherer Zeit wurde der Kaffee noch „gebrüht“. Dabei glich das portionsweise Eingießen des Wassers in den Filter schon mehr einer beruhigenden Zeremonie. Heute haben wir Heißgetränkautomaten in unserer Küche stehen. Wir legen kleine Kapseln in diese Gerätschaften ein und durch Strom und etwas Wasser kommt dann Kaffee in die untergestellte Tasse. So geht es auch, aber es war dann anders.



Comics & Magazine

Foto: Richard Jebe



Armbanduhr

Auch bleibt dann meist die Frage, wie man sich in der Vergangenheit verabredet hat. Denn Chatprogramme oder „social media“ gab es in der Vergangenheit nicht. Wahrscheinlich werden es aber auch heute noch einige kennen. Man hat sich zu bestimmten Uhrzeiten an einem Ort verabredet. Das ganze wurde mit der eigenen Armbanduhr abgestimmt. Auch heute noch gibt es Armbanduhren, diese sind allerdings, anders als in der Vergangenheit, digital und mit dem Internet verbunden.

Dabei kann man viele dieser Dinge und Gegenstände heute noch in der Heimatstube Bienrode, dem kleinen Heimatmuseum des Heimatvereins Bienrode finden.

Björn Walter



VfL Bienrode 1930 e.V.

Es geht wieder weiter beim VfL

Liebe VfL-er,

Wir können davon ausgehen, dass beim VfL allmählich wieder der normale Alltag einkehrt, nachdem die behördlichen Entscheidungen es ermöglichen, dass wieder ein fast reibungsloser Sportbetrieb stattfinden kann, natürlich unter Einhaltung der Vorschriften.

Im Fußball musste ja bekanntlich die laufende Saison abgebrochen werden. Vorbehaltlich der Entscheidung am demnächst stattfindenden Verbandstag wird es in allen Klassen nur Aufsteiger und keine Absteiger geben. Rein theoretisch profitiert von dieser zu erwarteten Entscheidung auch unsere Erste Herren, aber wie gesagt, nur rein theoretisch, so dass die Mannschaft den Klassenerhalt feiern kann.

Wann dann die neue Saison beginnt, ist momentan noch nicht bekannt. Aber bereits jetzt treffen alle Mannschaften schon die entsprechenden Vorbereitungen.

Und dann noch die runden Geburtstage aus dem Monat Juni.

Rudolf Deppe 70

Am 26. Juni feierte unser Vereinsmitglied Rudi Deppe seinen 70. Geburtstag, der gesamte VfL gratuliert nachträglich ganz herzlich und wünscht ihm weiterhin alles Gute.

Bereits in jungen Jahren begann seine Laufbahn im Fußball, bis hin zum Altherrenalter war Rudi ein kampfstarker Abwehrspieler. Später tat Rudi weiterhin was für seine Gesundheit und bis heute ist er eifrig in unserer Turnhalle zu sehen, super.

Vielen Dank an Rudi auch für die lange Vereinstreue von tollen 55 Jahren.

Sabina Schomburg 60

Sabina Schomburg feierte am 20. Juni ihren runden 60. Geburtstag. Der VfL gratuliert ihr nachträglich ganz herzlich und wünscht weiterhin alles Gute.

Seit über 15 Jahren gehört Sabina unserer Turnabteilung an und hat in den vielen Jahren etwas für ihre Gesundheit getan.

Vielen Dank auch für die lange Vereinstreue.



Container · Transporte
Heizöl · Diesel · Schmierstoffe

Reinecke

Telefon: 05303 / 6088

- Gabelstapler- und Baumaschinen-Transporte
- Mineralgemisch
- Splitt, Sand und Kies
- Ziegelrecycling
- Rindenmulch
- Mutterboden

Mo. bis Fr. 7⁰⁰-16³⁰ Uhr

Schwülper - Lagesbüttel · Harxbütteler Straße 18

www.reinecke-container.de



Zahnärzte am Nordkopf

Stahnke & Kollegen



Carsten Stahnke
Master of Science
in Oral Implantology

Ihre Spezialisten für
Implantologie mit Qualitäts-
sicherung durch OSSTELL®
und PERIOTEST®



Volker Eckmann
Zahnarzt

*„Implantologie ist unser
Lieblingsthema – die
einzigartige Möglichkeit,
durch den Einsatz von
künstlichen Zahnwurzeln
die Zeit etwas zurück zu
drehen, zumindest was
Ihre Zähne betrifft.“*



Pia Nehmsch
Zahnärztin

Heinrich-Nordhoff-Straße 49
38440 Wolfsburg

Tel. 05361 25444
Fax 05361 25620

www.zahnaerzte-am-nordkopf.de

Kompetenz & Kunst aus einer Hand

Antikputz ✦ Kalkputz ✦ Spachteltechnik ✦ Schimmelpilz-
sanierung ✦ Betonoptik ✦ Rostoptik ✦ Echtmetalltech-
nik ✦ klassische Maler- und Fußbodenverlegearbeiten

Ulrich Schmidt

Malermeister

Hauptstraße 12 | 38533 Vordorf

Tel.: 05304 911678 Mobil: 0176 22518108
Fax: 05304 911679 info@malerschmidt-vordorf.de

www.malerschmidt-vordorf.de

Kruse & Sohn

Dachdeckermeisterbetrieb
Fröbelweg 1b
38110 Braunschweig
Tel: 05307 - 65 71
Tel: 05303 - 97 02 80
info@kruseundsohn-bs.de
www.kruseundsohn-bs.de



Kruse & Sohn

DACHDECKERMEISTERBETRIEB

Dachklempnerarbeiten Fassadenverkleidung Dachflächenfenster Schornsteinkopferneuerung Dachgaubenbau	Dachrinnen Erkerbau Gerüstaufbau Ausführung sämtl. Dacharbeiten
---	---

19

Tischlerei

Clemens Scholz

Meisterbetrieb

Bau- und Möbeltischlerei - Reparaturen

Sandkamp 35 ---- 38110 Braunschweig

Tel. 05307-204397 --- Fax 05307-204398

info@scholz-tischlerei.de---www.scholz-tischlerei.de



Die Blaue Tonne - ein Mysterium?

Blaue Tonne, Gelber Sack, Bio-Abfall, Restmüll, Elektroschrott, Glascontainer – wir Deutschen sind eine Nation der Mülltrenner! Leider wissen immer noch nicht alle immer, was wie entsorgt werden soll.

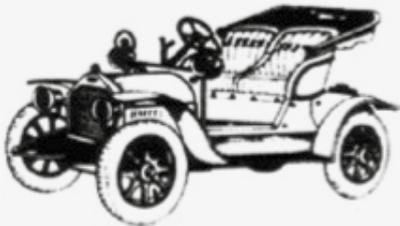
Dass Leichtverpackungen aus Metall in den gelben Sack gehören, weiß nicht jeder. Oft landen sie im Restmüll. Und Trinkgläser gehören nicht in den Glascontainer, obwohl man es dem Namen nach durchaus vermuten dürfte (Schraubgläser allerdings schon!). Nun ja, das einfachste scheint da doch die Blaue Tonne zu sein: Alles, was nach Papier aussieht kommt da rein – oder etwa nicht?

Die folgenden Dinge dürfen überraschenderweise nicht in der Blauen Tonne versenkt werden:

- 🍷 Aufkleber/Etiketten ⇒ in den Restmüll
- 🍷 benutzte Taschentücher/Küchenkrepp/Servietten ⇒ Restmüll
- 🍷 Briefumschläge mit Luftpolsterfolie ⇒ in den Restmüll
- 🍷 Butterbrotpapier/Backpapier ⇒ ist beschichtet, gehört in den Restmüll
- 🍷 Fahrkarten ⇒ in den Restmüll
- 🍷 Fotos/Fotopapier/Durchschlag-/Kohlepapier ⇒ in den Restmüll
- 🍷 Geschenkpapier ⇒ in den Restmüll
- 🍷 Getränkekartons ⇒ in den gelben Sack
- 🍷 Post-Its ⇒ in den Restmüll
- 🍷 Quittungen, Rechnungen ⇒ gehören zu den beschichteten Papieren und somit in den Restmüll
- 🍷 Schokokuss-Kartons, Suppentüten ⇒ in den gelben Sack
- 🍷 Tapeten ⇒ in den Restmüll
- 🍷 Verbundstoffe (Verpackungen aus mind. zwei Materialien) ⇒ in den gelben Sack damit
- 🍷 verschmutzte Verpackungen, z.B. Pizzakartons, Pappsteller ⇒ in den Restmüll
- 🍷 Wachspapier ⇒ in die gelbe Tonne

Hättet Ihr's gewusst?

Fahrschule
THOMAS MEYER



Führerschein mit 17 !!!
Mit uns kein Problem !!!

www.fs-thomas-meyer.de

0531 / 34 34 44

0171 / 283 60 21

Braunschweig • Rebenring 3
Wenden • Wendebrück 1

SICHER DAHEIM - RUND UM DIE UHR



HAUSNOTRUF

Sicherheit per Knopfdruck, 24-Stunden-Rufbereitschaft, Einfache Bedienung

ANMELDUNG UND INFO:

DER PARITÄTISCHE
BRAUNSCHWEIG

Saarbrückener Straße 50
38116 Braunschweig

Tel.: 0531 - 4 80 79 10

E-Mail: info@paritaetischer-bs.de
www.paritaetischer-bs.de

ambet

Am Grasplatz 5c
38112 Braunschweig

Tel.: 0531 256 57 314

E-Mail: hausnotruf@ambet.de
www.ambet.de

**JETZT EINEN
MONAT
KOSTENLOS
TESTEN!**

Kühlen
Kochen
Waschen
Trocknen
Spülen
Dunst
MC-Dampf

Martin Eickhorst

Hausgeräte · Service & Verkauf

SERVICEPARTNER: für Bauknecht

**Whirlpool Ariston Hotpoint Indesit
Privileg Ignis Wpro**

Madamenweg 128 · 38118 Braunschweig

Tel. 0531 86612030

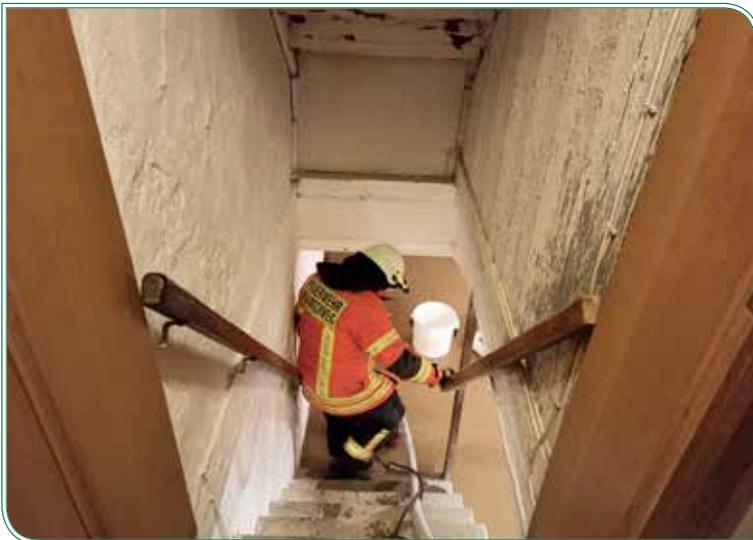
www.hausgeraete-eickhorst.de



Freiwillige Feuerwehr Bevenrode

Einsätze

(3/2020) Am 4.6. wurde uns um 19:22 ein Wasserrohrbruch in der Grasseler Straße gemeldet. Im Keller des betroffenen Hauses stand das Wasser circa 50 cm hoch. Mittels Tauchpumpe konnte der Keller schnell wieder trockengelegt werden.



Bücherei Bevenrode

Liebe Leserinnen und Leser,

da der kommende Sommer für alle etwas anders verlaufen wird, hat die Bücherei dieses Jahr in den Sommerferien geöffnet.

Wir freuen uns mittwochs von 15:00 - 17:00 Uhr auf viele lesefreudige Besucher.

Kerstin, Moni und Sabine

Kleinanzeigen

3 Zi.-ETW in Waggum zu verk.
87m², 1.OG, Balkon, Bj.2001, PKW-EP
Tel.: 0151-22772274

30.08. - 19.09.2020



STADTRADELN

Radeln für ein gutes Klima

#TeamFeuerwehrBS

BEVENRODE macht mit!!

Fahrzeugtechnik Bevenrode

Inhaber: Dirk Peukert **KFZ-Meisterbetrieb**
Reparaturen aller Art - alle Fabrikate

- | | |
|----------------------------|------------------------|
| ✂ HU/AU Abnahme | ✂ Autoglasmontage |
| ✂ Inspektions-Service | ✂ Reifendienst |
| ✂ Klimaanlage-Service | ✂ Achsvermessung |
| ✂ KFZ-Elektrik/-Elektronik | ✂ Unfallinstandsetzung |

Grasseler Straße 78a 38110 BS-Bevenrode Tel. 05307 5959

Fachgerecht!

Preiswert!



Bärenstark!!

Öffnungszeiten: Mo-Do 7:30-17:30 Uhr, Fr 7:30-14:30 Uhr

Danksagung

Edeltraut Sturm

† 28.04.2020

Allen, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme durch Wort und Schrift zum Ausdruck brachten, danken wir von Herzen.

Ganz besonderer Dank gilt Herrn Pastor Gerloff für seine tröstenden Worte sowie dem Bestattungsinstitut arbor für die würdevolle Begleitung

Im Namen der Familien Sturm

Wenn ihr mich sucht, dann sucht in euren Herzen.
Wenn ihr mich findet, dann lebe ich in euch weiter.

Waltraud Titze

geb. Hunte

* 10.11.1930 † 29.05.2020

In Liebe und Dankbarkeit

Deine Kinder

Claudia und Jörg,

Katrin und Andreas mit Tessa und Hagen

In aller Stille Abschied genommen



Wenn's Recht ist ...

Corona und Kündigungsschutz

Die aktuelle Situation der Corona-Pandemie, in der wir uns derzeit befinden, und die mögliche Aussicht, dass dieser Zustand noch einige Zeit – möglicherweise in mehreren Wellen – anhalten wird, führt einen Großteil von Beschäftigten in Deutschland u.a. auch zu der Frage, wie ihr Arbeitsplatz in dieser Zeit geschützt ist. Grundsätzlich ist zunächst darauf hinzuweisen, dass das Kündigungsschutzrecht auch in diesen Zeiten Bestand hat. Es gilt weiterhin uneingeschränkt. Hinzukommt, dass der Gesetzgeber bzw. die Bundesregierung ein Paket von Maßnahmen beschlossen hat, u.a. zur Beschäftigungssicherung. Vorrangig ist in diesem Zusammenhang das Instrument der Kurzarbeit zu nennen. Bisher überwiegend nur Betrieben bekannt, die zum Teil saisonal arbeiten und hiervon bereits in der Vergangenheit öfter Gebrauch gemacht haben bzw. machen mussten, findet diese gesetzliche Regelung nunmehr fast durch alle Branchen hinweg Beachtung. Kurzarbeit kann grundsätzlich jeder Betrieb anmelden. Mit dem jeweiligen Arbeitnehmer ist häufig in den bestehenden Arbeitsverträgen bereits eine Vereinbarung getroffen, dass der Arbeitnehmer für den Fall der Anmeldung der Kurzarbeit seine Zustimmung hierzu erteilt. Sollte eine solche Regelung nicht bereits im Vorfeld getroffen worden sein, ist eine solche mit dem Arbeitnehmer zwingend zunächst zu treffen. Denn für den Arbeitnehmer hat die Einführung der Kurzarbeit häufig einen Einschnitt seines Gehaltes zur Folge, wenn nicht, wie bei vielen großen Unternehmen die Regel, der Arbeitgeber gleichzeitig dem Arbeitnehmer die Differenz zwischen dem ohne Kurzarbeit zustehenden Lohn und dem erhaltenen Kurzarbeitergeld ausgleicht. Auf der anderen Seite aber soll die Kurzarbeit Kündigungen verhindern, insbesondere, wenn absehbar ist, dass sich die wirtschaftliche Situation in der Zukunft wieder bessert, und gleichsam die Verschlechterung der wirtschaftlichen Situation auf äußeren Umständen beruht (wie hier der Corona-Pandemie), die nicht z.B. in einer Misswirtschaft des Betriebes selbst liegt.

Damit ist grundsätzlich jedem Arbeitnehmer sicherlich eher zu raten, für den Fall, dass der Arbeitgeber an ihn herantritt, eine solche Vereinbarung zur Kurzarbeit zu unterschreiben, als diese abzulehnen. Denn für diesen Fall läuft der Arbeitnehmer Gefahr, dass der Arbeitgeber auf das - wesentlich schärfere - Mittel der be-

triebsbedingten Kündigung bzw. Beendigungskündigung zurückgreifen könnte. Folge letzterer ist dann der – dauerhafte – Verlust des Arbeitsplatzes. Von einem Wiedereinstellungsanspruch nach dem Ende der Corona-Pandemie ist danach nicht grundsätzlich auszugehen. Anders bei der Einführung von Kurzarbeit. Der Arbeitnehmer bleibt bei dem Arbeitgeber grundsätzlich beschäftigt, die Kurzarbeit wird, wenn die Voraussetzungen entfallen, beendet und das Arbeitsverhältnis zu den alten Bedingungen, die vor Einführung der Kurzarbeit bestanden haben, fortgesetzt. Der Arbeitnehmer bleibt während dieser ganzen Zeit sozialversicherungspflichtig beschäftigt.

Sollte hingegen der Arbeitgeber die Corona-Pandemie zum Anlass nehmen und dem Arbeitnehmer sogleich eine Beendigungskündigung aussprechen, weil ein Auftragsrückgang zu verzeichnen ist, stellt sich die Frage, ob zur Vermeidung einer solchen Kündigung nicht ein „milderes Mittel“ in Betracht kommt, dass das Kündigungsschutzrecht grundsätzlich voraussetzt. Hier kommt insbesondere dann die Möglichkeit der Beantragung von Kurzarbeit durch den Arbeitgeber in Betracht, insbesondere, wenn der Arbeitnehmer sich wie gesagt zur Kurzarbeit seinerseits zuvor bereit erklärt hat. Der Verlauf der nächsten Monate in diesem Land mit seinen wirtschaftlichen Auswirkungen infolge der Corona-Pandemie wird zeigen, wie sich arbeitsschutzrechtlich die Landschaft verändert. Es ist zum gegenwärtigen Zeitpunkt erfreulich, zu sehen, dass der Großteil von Betrieben, sofern erforderlich, auf das Mittel der Kurzarbeit zurückgreift und tatsächlich – anders als z.B. in den Vereinigten Staaten von Amerika – dadurch Massenentlassungen und schwere soziale Schief lagen verhindern. Dennoch könnten Arbeitgeber, um dauerhaft ihre Angestelltenzahl zu verringern, die Corona-Pandemie quasi „zum Anlass“ nehmen, und vermehrt Beendigungskündigungen aussprechen. Für diesen Fall weise ich darauf hin, dass eine ausgesprochene Kündigung innerhalb von 3 Wochen nach ihrem Zugang gerichtlich angegriffen werden kann. Lässt man diese Frist verstreichen, wird die Kündigung wirksam, unabhängig davon, ob sie rechtmäßig oder unrechtmäßig ist. Daher sollte frühzeitig bei Erhalt einer Kündigung anwaltliche Beratung in Anspruch genommen werden. Hierzu bietet sich ggf. auch der vorbeugende und frühzeitige, auch jetzt noch mögliche, Abschluss einer Rechtsschutzversicherung an, zumal in arbeitsgerichtlichen Verfahren stets jede Partei ihre eigenen Kosten selbst tragen muss.

Philipp von Schrenck

Rechtsanwalt

Fachanwalt für Versicherungsrecht

Vorsorge – Bestattung – Trauerbeistand e. V.

arbor
Bestattungen

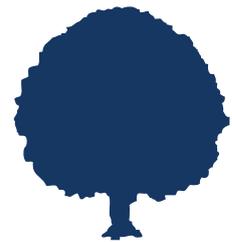
Jens Brink



Vorsorgeordner und Patientenverfügungen sind bei uns kostenloser Service

Trauerbeistand e.V.

Beratungs- und Begegnungsstätte
inkl. Kindertrauergruppe „Patronus“



Telefon 0531 2506760
info@arbor-bestattungen.de
www.arbor-bestattungen.de

Lincolnstraße 46 / 47
38112 Braunschweig

kontakt@trauerbeistand-ev.de
www.trauerbeistand-ev.de

Heckenschnitt

**Jetzt ist die Zeit für Ihren Heckenschnitt!
Wir bieten Ihnen diese Leistung – auch zu
einem Festpreis – an**



Ihr Experte für
Garten & Landschaft

Wir planen, erstellen eine Gartenzeichnung und führen für Sie aus:

- Bodenplanung
- komplette Hof-, Gehweg- und Terrassenpflasterung
- Natursteinpflaster- und Plattenarbeiten
- Holzbau-Pergolen, Carports, Sichtschutz- und Gartenzäune
- Neupflanzung Ihres Gartens mit Qualitätsgehölzen und -stauden
- Raseneinsaat und Rollrasenverlegung
- Teichanlagen und Bachläufe
- Themengärten, z. B. Steingarten, japanischer Garten
- Lieferung und Einbau von Findlingen

Rufen Sie uns an!

Wir beraten Sie gern unverbindlich vor Ort.

Meisterbetrieb im
Garten- und Landschaftsbau
Ihr Landschaftsgärtner
Dirk OPPERMANN
www.oppermann-gala-bau.de

Auf dem Anger 12
38110 Braunschweig
Fon: 05307 - 7870

www.oppermann-gala-bau.de



Als modernes
Fahrradgeschäft
bietet **Rad Spezi
Mesmer** ein
Bikeleasing, für
Arbeitgeber,
Arbeitnehmer und
Selbstständige.



Victoria eUrban 11.5

e-powered by

3299,- €  **BOSCH**

Rad Spezi Mesmer

Inhaber: Eugen Mesmer

Hauptstr. 51, 38110
Braunschweig – Wenden

Tel.: 05307 / 9405094

Mo. - Fr. 11:00 - 18:30 Uhr
Sa. 10:00 - 15:00 Uhr

Kiene Tischlerei & Bestattungen GmbH

Wenn der Weg zu
Ende gegangen ist:

Bestattermeister
Torsten Kiene

Tel.: 0 53 04 / 18 67

Fax: 0 53 04 / 22 02

• Funk: 0171 / 2 357 365

• e-mail: t.kiene@t-online.de



Kiene Tischlerei & Bestattungen GmbH • Am Stadtweg 1 • 38533 Vordorf